

Versprechen mit Gegenbesuch eingelöst Rainbow-Gospel-Chor auf Kurztrip in Holland

Neheim. Genau ein Jahr, nachdem der Chor „Toonkunst 55 Plus“ aus Gouda vom Neheimer Rainbow-Gospelchor in der St. Johannes-Kirche empfangen wurde, machten die Neheimer ihr Versprechen wahr, einer Gegeneinladung zu folgen. Gemeinsam mit Chorleiterin Eva Czarnuch wurde ein Wochenende in Holland verbracht.

Gern wurde die Gelegenheit wahrgenommen, eine Käserei zu besichtigen. Auch bei der Herstellung von Holzschuhen durften die Chormitglieder zuschauen und sich informieren. Auf dem Programm stand auch eine Stadtbesichtigung in Gouda, besucht wurde auch die St.-Jans-Kirche. Das Kirchenschiff ist 123 Meter lang und somit das längste in den Niederlanden. Das Gotteshaus ist vor allem berühmt wegen seiner 65 Glasfenster. Sie enthalten Darstellungen aus der biblischen und der niederländischen Geschichte. Ein besonderes Erlebnis war die spontane Reak-

tion des Rainbow-Gospel-Chores, einige Lieder vor dem Hochaltar zu singen. Danach trafen sich die GospelsängerInnen mit dem befreundeten Chor zu einer gemeinsamen Probe. Ein Lied aus Russland, den Niederlanden, sowie ein schottisches Lied wurden einstudiert und am Ende (schon fast perfekt) vorgetragen. Bei einem gemütlichen Beisammensein wurden viele Erfahrungen ausgetauscht.

Über Den Haag führte der Weg weiter nach Scheveningen, wo bei untergehender Sonne ein Strandspaziergang die richtige Stimmung vermittelte. Die Rückreise führte über Amsterdam. Eine Reiseleiterin begleitete die Gruppe während einer Stadtrundfahrt und beim Besuch im Diamantenhaus. Zum krönenden Abschluss stand noch eine Grachtenfahrt auf dem Programm.

Der Rainbow-Gospel-Chor war sich einig: Gute Stimmung, strahlender Sonnenschein und ein reibungsloser Ablauf machten den Kurztrip zum Erlebnis.



In der St.-Jans-Kirche in Gouda/Holland brachte der Rainbow-Gospel-Chor spontan einige Lieder zu Gehör. (WR-Bild: Privat)